

Held sei der Mensch!

Simon Mognimben

Der Frühling klopft an der Himmelsdecke.
Ameisen schlüpfen aus jeder Ecke.
Fröhlichkeit springt ins Haus.
Die Katze schreitet mit der Maus.
Frau Schönheit verlangt eine kleine Gebühr,
Sonnenbrillen eilen zur Tür.
Die Sonne lächelt ab und dann
Dauerhaft lacht sie irgendwann.
Es wird nass, es ist nicht so schlimm
So geht es im Land der Brüder Grimm
Die gute Laune klebt an jeder Wange.
Herr Co-Pilot macht uns Angst und Bange.
Auch „Niklas“ der Sturm ist nicht sehr erfreut
Und fegt alles regelrecht erneut.
Ein Flieger geht in den Alpen baden
Mit hundertundfünfzig Nomaden.
Niemand kommt nach Hause zurück.
Der Vorgang war irgendwie verrückt.
Studenten gelangen im Terroristenfalle
Eine Uni in Nairobi wird zur Todeshalle.
Traurigkeit ist unsere neue Freundin,
Eine unmögliche Lebenspartnerin
So sieht die jetzige Blütezeit aus:
Hans genießt sie, aber nicht Klaus.
Ein Flugzeugführer kann ruhig anfällig sein
Und ein Himmelsreiter stirbt nicht allein.
„Der Tod lauert überall“, ist kein Aprilscherz
Tag für Tag umschlingt mich der Schmerz
Lass uns desto trotz Ostern feiern
Von Berlin oben bis nach Bayern.

(01.04.2015)